

Am 10. September stimmen wir über neue Verfahren ab – effizienter und weniger kompliziert. Setzen wir auf unsere Trümpfe, das Wasser und die Sonne; stimmen wir JA!



Sicher

Niemand kann der Walliser Sonne im Winter den Stecker ziehen.

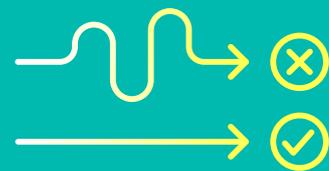
Die Schweiz muss im Winter immer mehr Strom importieren. Unsere Nachbarländer sind jedoch immer weniger bereit, uns Strom zu verkaufen. Wenn wir nicht handeln, droht eine Strommangellage. Alpine Solarenergie, Staudämme und Dachpaneele sind alle ein Teil der Lösung.



Unabhängig

Für stabile Preise und weniger Abhängigkeit vom Ausland.

Wie uns die jüngste Geschichte zeigt, hat das internationale Umfeld einen starken Einfluss auf die Preise. Mit der alpinen Solarenergie stabilisieren wir sie langfristig und senken unsere Abhängigkeit vom Ausland.



Wirksam

Ein effektives Verfahren für eine pragmatische Lösung.

Wenn wir die Energieherausforderung wirksam angehen wollen, brauchen wir klare Verfahren, die zielführend sind. Dieses Dekret ermöglicht es den kantonalen Behörden, die Fristen des Bundes einzuhalten und es bietet eine pragmatische, sichere und nachhaltige Lösung.

Weshalb haben diese Walliser Gemeinden ihr alpines Solarprojekt so klar befürwortet?

Die Gemeinde Anniviers hat dem Projekt Grimentz Solaire **mit 96% der Stimmen** zugestimmt.

Einstimmig hat sich die Urversammlung der Gemeinde Zwischbergen für das Gondosolar-Projekt ausgesprochen.

Einstimmig beschliesst die Urversammlung von Hérémece die Annahme des Prafleuri-Projekts.



Entdecken Sie die Antwort

Weitere Informationen

Komitee JA zur Walliser Energie c/o WIHK VS
PF 192 / 1950 Sitten

Unser Unterstützungs-komitee

Das Wallis will die administrativen Verfahren für Baubewilligungen optimieren. Unser Kanton muss seine energetischen Trümpfe – Wasser und Sonne – ausspielen und sicherstellen, dass ein Teil dieser neuen Produktion in den Händen des lokalen Gemeinwesens bleibt.

Das Komitee JA zur Walliser Energie lädt Sie ein, diese neuen effizienten und weniger komplizierten Verfahren anzunehmen, indem Sie am 10. September 2023 mit JA stimmen!



Marianne Maret
Ständerätin



Beat Rieder
Ständerat



Roberto Schmidt
Staatsrat



Philipp Matthias Bregy
Nationalrat



Franz Ruppen
Staatsrat



Marie-Claude Schöpfer-Pfaffen
Präsidentin NEO



Claudia Alpiger
Präsidentin SP Oberwallis



Niklaus Heinzmann
Gemeindepräsident
Visperterminen



Aron Pfammatter
Grossrat



Christian Gasser
Grossrat



Daniel Squaratti
Gemeindepräsident
Zwischbergen



Sonia Tauss-Cornut
Grossrätin



Frédéric Favre
Staatsrat



Sidney Kamerzin
Nationalrat



Benjamin Roduit
Nationalrat



David Melly
Gemeindepräsident
Anniviers



Christophe Darbellay
Staatsrat



Philippe Nantermod
Nationalrat



Jean-Albert Ferrez
Präsident WIHK



Grégory Logean
Gemeindepräsident
Hérémente